

## THEMA: TRAGISCH UNVOLLendet: MAX REGER

### EDITORIAL

### AKTUELL

#### VOM KONFESSIONALISMUS ENTKETTET

Max Regers zum Schaffen verpflichtende Religiosität



von Susanne Popp ..... 6

Geistliche Musik dominiert das Œuvre Max Regers. Doch war der Komponist religiös, gar fromm wie Bruckner? Aussagen außerhalb seiner Musik geben kaum Hinweise. Wenn man sich jedoch seine Werke genau betrachtet, ist das Religiöse für ihn weit mehr als nur Gegenstand. Trotz (oder wegen) der von den Amtskirchen erfahrenen Verletzungen scheint Reger ein Mensch gewesen zu sein, dessen Leben von religiösen Gedanken und Empfindungen mitbestimmt war.

#### ABSICHTEN UND BEKENNTNISSE

Geistliche Gesänge von Max Reger von Christopher Graftschmidt ..... 10

#### ANDACHT IM KRIEGE

Regers „Geistliche Lieder“ op. 137 von Jürgen Schaarwächter ..... 14

#### LEERSTELLE IM ZENTRUM

Regers ungeschriebenes Hauptwerk



von Burkhard Meischein ..... 16

Max Reger suchte nach „Gelegenheit zu grandiosen Tonmalereien“ und entwarf riesengroße Werke, die er vollendete wie den 100. Psalm oder die Fragment blieben wie das lateinische Requiem. Offenbar scheiterte er auf der Suche nach einem Hauptwerk auch am Unverständnis des Publikums, das seinen Ambitionen nicht folgen konnte oder wollte.

#### „VATER UNSER“

Zur Ergänzung von Regers unvollendetem Werk von Thomas Meyer-Fiebig ..... 20

#### „O WELT, ICH MUSS DICH LASSEN“

Zu Choralvorspielen von Brahms und Reger von Kris Jessen ..... 22

#### RÜCKNAHME UND VERSCHLEIERUNG

Regers „Dreißig kleine Choralvorspiele“ op. 135a für Orgel von Alexander Becker ..... 26



## ZWISCHEN ABHÄNGIGKEIT UND FREUNDSCHAFT

Regers Verhältnis zu den Organisten seiner Zeit



von Claudia Seidl ..... 30

Da Max Reger kaum Orgelkonzerte gab, war er auf begabte Organisten angewiesen, die seine Werke bekannt machten, ebenso auf ihm gewogene Kritiker. Wie bei Künstlern nicht ungewöhnlich, entwickelten sich aus der unvermeidbaren Eitelkeit Freundschaften und Animositäten. Die nur unvollständig erhaltene Korrespondenz des Komponisten erlaubt es lediglich, Schlaglichter auf die Verhältnisse zwischen Komponist und Interpret zu werfen.

## ZWISCHEN BINDUNG UND BILDUNG

Kirchenmusik aus der Perspektive von Gemeindepädagogik



von Timm Siering ..... 34

Kirchenmusik ist ein überaus vielfältiges Phänomen, und das Nachdenken über Gegenwart und Perspektiven darf nicht versiegen. Dabei darf es nicht allein um künstlerische Fragen gehen. Der Autor ordnet die Kirchenmusik in Gemeinde- und Musikpädagogik ein und formuliert am Ende Thesen für die weitere Diskussion.

## SCHLÜSSELFIGUR DER KATHOLISCHEN ROMANTIK

Vor 200 Jahren wurde Jacques-Nicolas Lemmens geboren



von Verena Liu ..... 41

Das kompositorische Œuvre von Jacques-Nicolas Lemmens (1823–1880) ist nicht groß, doch seine Wirkung auf die belgische, französische und europäische Orgelspieltechnik und Orgelmusik kann nicht überschätzt werden. Seine „École d'orgue basée sur le plain-chant romain“ wirkte stilbildend. Zu seinen Schülern zählten Alexandre Guilmant und Charles-Marie Widor.

## WARUM KOMPONIERE ICH (NICHT) FÜR DIE KIRCHE?

Eine Umfrage unter Komponistinnen und Komponisten (III) ..... 44

### OPUS

Farbig, Sigfrid Karg-Elerts Choral-Improvisationen ..... 46

### EIN NEUES LIED

Ich will mich nicht gewöhnen ..... 48

### BESPRECHUNGEN

Bücher · Noten · Tonträger ..... 49

### KOMPONISTENPORTRÄT

Franziskanisch einfach: Damijan Močnik ..... 58

### BERICHTE

Berlin und Hamburg ..... 60

### VON PERSONEN

Zum Tode von Hans Gebhard und Reinhard Ohse ..... 67

### IMPRESSUM

..... 68